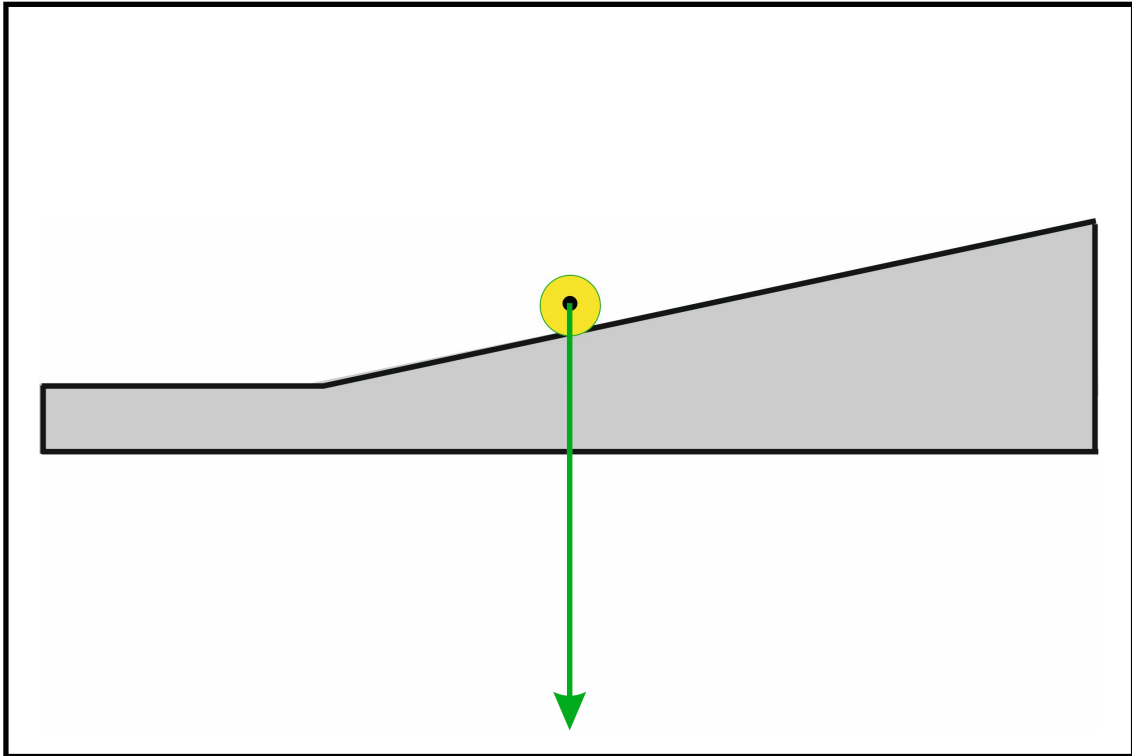


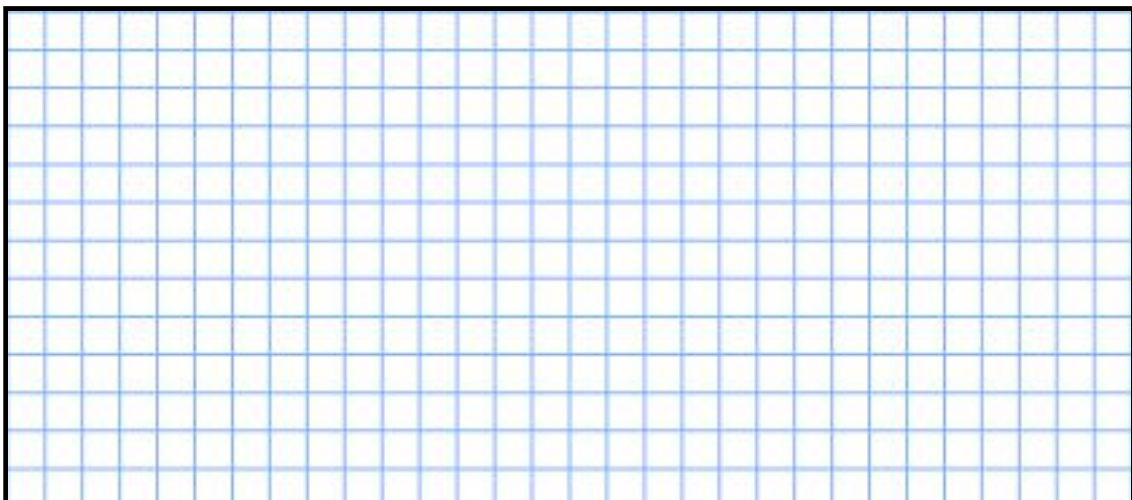
- 16.0** Eine Kugel rollt reibungsfrei mit einer Geschwindigkeit des Betrages $v_0 = 10,0 \frac{m}{s}$ auf eine Rampe der Steigung $\alpha = 12,0^\circ$. Für den Ortsfaktor setzen Sie $g = 10,0 \frac{m}{s^2}$. Der Körper besitzt eine Masse von $m = 1,00 \text{ kg}$. Reibungsverluste werden vernachlässigt.
- 16.1** Konstruieren Sie die Hangabtriebs- und die Normalkraft. Verwenden Sie dazu die folgende Vorlage. Der grün eingezeichnete Pfeil steht für die Gewichtskraft der Kugel.



- 16.2** Entnehmen Sie dem Kräfteplan aus 16.1 die Beträge F_H der Hangabtriebskraft und F_N der Normalkraft.



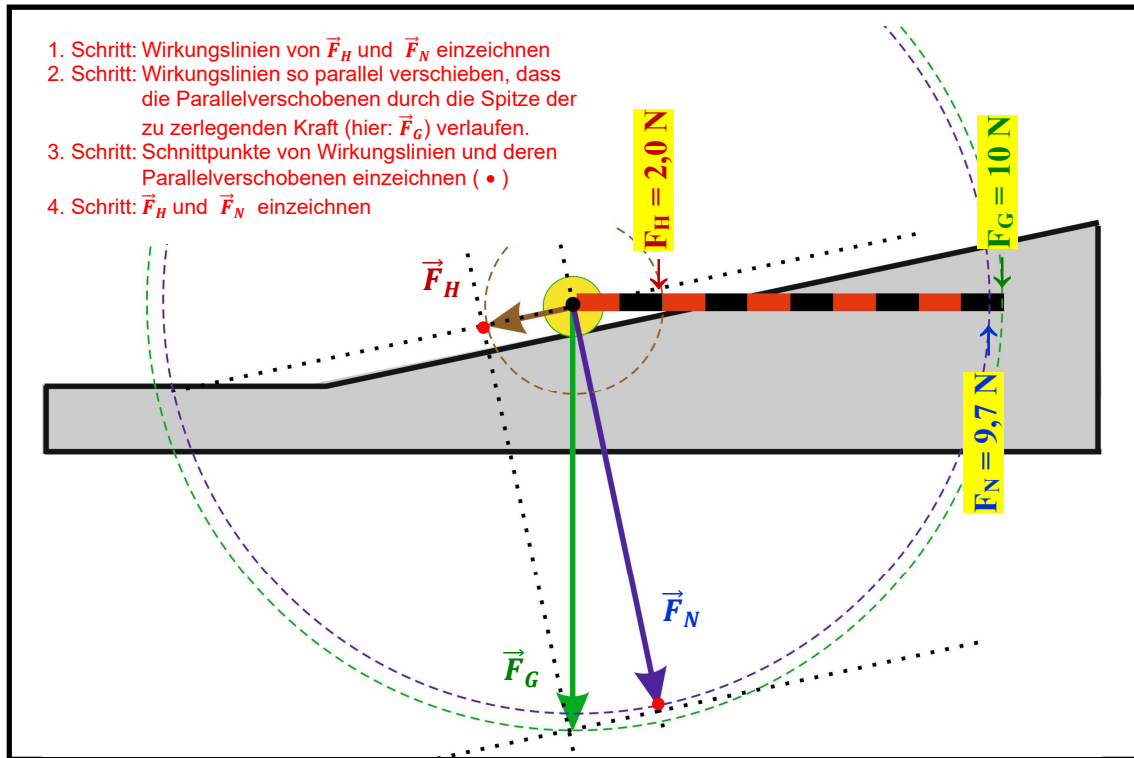
- 16.3** Berechnen Sie die maximale Höhe h senkrecht über dem Boden, den die Kugel auf der schiefen Ebene erreichen kann (mit allgemeiner Gleichung).



Musterlösung zu 02-16:

16.0 Eine Kugel rollt **reibungsfrei** mit einer Geschwindigkeit des Betrages $v_0 = 10,0 \frac{m}{s}$ auf eine **Rampe** der Steigung $\alpha = 12,0^\circ$. Für den Ortsfaktor setzen Sie $g = 10,0 \frac{m}{s^2}$. Der Körper besitzt eine Masse von $m = 1,00 \text{ kg}$.

16.1 **Konstruieren Sie** die **Hangabtriebs-** und die **Normalkraft**. Verwenden Sie dazu die folgende Vorlage. Der **grün eingezeichnete Pfeil** steht für die Gewichtskraft der Kugel.



16.2 **Entnehmen Sie** dem Kräfteplan aus 16.1 die **Beträge F_H** der Hangabtriebskraft und **F_N** der Normalkraft.

Geg.: $F_G = 10 \text{ N}$	Rechnerisch: $10,0 \text{ N}$	Im Rahmen der Ablesgenauigkeit übereinstimmen die berechneten und die graphisch ermittelten Werte überein. (nicht gefragt)
$F_H = 2,0 \text{ N}$	$2,08 \text{ N}$	
$F_N = 9,7 \text{ N}$	$9,78 \text{ N}$	

16.3 **Berechnen Sie** die **maximale Höhe h** senkrecht über dem Boden, den die Kugel auf der schiefen Ebene erreichen kann (mit **allgemeiner Gleichung**).

Auch die Hangabtriebskraft und die Normalkraft sind zu **berechnen** und **nicht** dem Kräfteplan zu entnehmen!

Geg.: $\alpha = 12,0^\circ$ $m = 1,00 \text{ kg}$ $g = 10,0 \frac{m}{s^2}$ $v_0 = 10,0 \frac{m}{s}$

Ges.: h

Ansatz: $F_H = F_G \sin(\alpha) = m g \sin(\alpha) = F_a = m a \rightarrow$

$a = g \sin(\alpha) \quad (1)$

$2 a (x - x_0) = v^2 - v_0^2 \rightarrow -2 a s = -v_0^2 \quad (2)$

$(1) \text{ in } (2) \rightarrow s = \frac{v_0^2}{2 g \sin(\alpha)} \quad (3)$

$\frac{h}{s} = \sin(\alpha) \rightarrow h = s \sin(\alpha) = \frac{v_0^2}{2 g \sin(\alpha)} \sin(\alpha) = \frac{v_0^2}{2 g}$

$s = \frac{v_0^2}{2 g} = \frac{(10,0 \frac{m}{s})^2}{2 \cdot 10,0 \frac{m}{s^2}} = 5,00 \text{ m}$